

Beerdigungs-Gebühren bei der evangel. luther. Gemeinde.	Bis 12 Uhr Mittags.	V. 12 Uhr an:		V. 12 Uhr an:		Arme.
		a. in Privat- begräb- nissen.	b. in allge- meiner Erde.	a. in Privat- begräb- nissen.	b. in allge- meiner Erde.	
Nr.	1.	2.	3.	4.	5.	6.
Erdgeld an die Kirche.....	10 24	2 18	1 23 1/2	1 11 1/2	18	6
An das Armenwesen für Leichenlaken.....	7 6	4	24 1/2	24 1/2	12	—
An das Armenwesen für Queridons.....	1 18	—	—	—	—	—
An den Queridonsträger.....	— 18	—	—	—	—	—
An die Glockenläuter.....	4	—	—	—	—	—
An die Leichenbitter.....	6	1 12	1 12	24	15	—
Summa	30 6	8	4	3	1 15	6
Gebühr an die Heiligengeistkirche.....	11 24	1 12	—	1 3	—	—
Summa	42	9 12	4	4 3	1 15	6

Nur 1 bis 3 für Erwachsene, 4 bis 5 für Kinder. Für Beerdigungen von Kindern, welche bis 1 Uhr Nachmittags stattfinden, sind die nämlichen Gebühren zu entrichten, wie für die Beerdigung Erwachsener. Für Leichen, welche von hier nach den Hamburgischen oder sonst benachbarten Kirchhöfen geführt werden, sind die hieselbst zu entrichtenden Gebühren nach der Zeit zu berechnen, zu welcher die Fortführung der Leichen von hier stattfindet. — Bei Beerdigungen aus der großen Bruderschaft oder dem Webrante sind die Gebühren für die Leichenlaken nicht zu entrichten. — Für die Beerdigung todtgeborener Kinder wird die für die Kinder-Beerdigungen im Allgemeinen angeordnete Gebühr bezahlt. — Wenn durch Atteste des Arztes oder der Hebamme dargethan ist, daß das zu beerdigende Kind unzeitig geboren, sind weiter keine Gebühren zu entrichten als 11 1/2 Sgr. an die Kirche und 11 1/4 Sgr. an den Leichenbitter. — Wenn auf Wunsch Verkommender der Cantor in dem Sterbehause oder am Grabe singt, ist ihm dafür eine Vergütung von 2 Sgr. 7 1/2 Sgr. zu entrichten. Bei stattfindender Benutzung der Kapelle auf dem Kirchhofe erhält 12 Sgr. die Kirche. — Bei Beerdigungen, welche nach 12 Uhr Nachmittags stattfinden, darf der Leichenwagen nur mit zwei Pferden gefahren werden, wogegen die Führung der Pferde durch einen nebenher gehenden Kutcher auch bei solchen Beerdigungen gestattet ist. (Reglement und Bekanntm. des Altonaer Kirchenvistatoriums v. 22. Juni 1857.)

Scala der Communal-, Betriebs- und Einkommensteuer. (1853 genehmigt.)

Classe.	Einkommen.	à Quart.	Classe.	Einkommen.	à Quart.	Classe.	Einkommen.	à Quart.	Classe.	Einkommen.	à Quart.
1	bis 200 ergd.	13 1/2	9	bis 840 ergd.	3 4 1/2	17	bis 2400 ergd.	9	25	bis 9500 ergd.	33 27
2	240 "	18 10	10	960 "	3 18	18	3000 "	11 7 1/2	26	10800 "	37 24
3	280 "	22 11	11	1120 "	4 6	19	3600 "	13 15	27	12000 "	41 21
4	320 "	29 12	12	1280 "	4 24	20	4400 "	16 15	28	14000 "	48
5	400 "	1 10 1/2	13	1440 "	5 12	21	5200 "	19 6	29	16000 "	55 6
6	500 "	1 24	14	1600 "	6	22	6000 "	21 27	30	18000 "	63 18
7	600 "	2 7 1/2	15	1800 "	6 22 1/2	23	7200 "	25 28 1/2	31	20000 "	72
8	720 "	2 21	16	2000 "	7 15	24	8400 "	30	32	und mehr	78

Armensteuer-Scala.

Classe.	Vom Mietwerth.	Vom Einkommen.	pr. Quart.	Classe.	Vom Mietwerth.	Vom Einkommen.	pr. Quart.
1	von 24 bis 36 Sgr.	von 200 bis 240 Sgr.	4 1/2	11	von 201 bis 240 Sgr.	von 1281 bis 1440 Sgr.	3 6
2	37 " 48 "	241 " 320 "	9	12	241 " 280 "	1441 " 1600 "	3 18
3	49 " 60 "	321 " 400 "	13 1/2	13	281 " 320 "	1601 " 1800 "	4
4	61 " 72 "	401 " 500 "	18	14	— " —	1801 " 2000 "	5 6
5	73 " 84 "	501 " 600 "	24	15	— " —	2001 " 2400 "	6 15
6	85 " 96 "	601 " 720 "	1	16	— " —	2401 " 2800 "	8
7	97 " 108 "	721 " 840 "	1 9	17	— " —	2801 " 3200 "	10 12
8	109 " 120 "	841 " 960 "	1 18	18	— " —	3201 " 3600 "	12
9	121 " 160 "	961 " 1120 "	2	19	— " —	3601 " 4000 "	12 24
10	161 " 200 "	1121 " 1280 "	2 18	20	— " —	4000 und mehr für jede 400 Sgr.	1 12

Leuchten-Kalender für die Straßen-Laternen.

Jan. 1. von 4 1/2—7 1/2 Uhr	April 1. von 7 1/2—4 Uhr	Juli 22. von 9 1/2—2 Uhr	Octb. 1. von 6 1/2—5 Uhr
" 10. " 4 1/2—7 1/2 "	" 18. " 8—3 1/2 "	Aug. 1. " 9—2 1/2 "	" 8. " 6—5 1/2 "
" 28. " 5 1/2—6 1/2 "	" 24. " 8 1/2—3 "	" 12. " 8 1/2—3 "	" 17. " 5 1/2—5 1/2 "
Febr. 1. " 5 1/2—6 1/2 "	Mai 1. " 8 1/2—3 "	" 19. " 8—3 1/2 "	Nov. 1. " 5—6 1/2 "
" 10. " 6—5 1/2 "	" 5. " 9—2 1/2 "	" 24. " 8—4 "	" 21. " 4 1/2—6 1/2 "
März 1. " 6 1/2—5 1/2 "	" 21. " 9 1/2—1 1/2 "	Sept. 1. " 7 1/2—4 "	Decb. 1. " 4 1/2—7 1/2 "
" 10. " 6 1/2—5 1/2 "	Juni 1. " 9 1/2—1 1/2 "	" 6. " 7 1/2—4 1/2 "	" 8. " 4 1/2—7 1/2 "
" 20. " 7—4 1/2 "	Juli 1. " 9 1/2—1 1/2 "	" 17. " 7—4 1/2 "	

Miethepreise für Wassermesser, pränumerando:

früheres Maas: ... 1/4"	3/8"	1/2"	3/4"	1"	1 1/4"	1 1/2"	2"
jetziges Maas: ... 6mm.	10mm.	12mm.	19mm.	25mm.	32mm.	38mm.	51mm.
halbjährl. Miethe: ... 1 Sgr.	1 Sgr. 6 Sgr.	1 Sgr. 15 Sgr.	1 Sgr. 24 Sgr.	2 Sgr. 15 Sgr.	3 Sgr.	4 Sgr.	5 Sgr. 15 Sgr.

Miethepreis für Gasmesser aller Größen: halbjährlich 12 Sgr. pränumerando.

Is 6 Personen in eine angemessene Strafe von 6 Sgr. ist zu andere Baden 1 1/2 Sgr. tschachteln u. dgl., wird die Hälfte der Tage s Polizeiamt sorgt für oder Gefängnisstrafen. vom 14. Mai 1864.)

Bahnhöfen nach dem

..... 3 Sgr. — 1

, wenn — " 9 "

..... 1 " 6 "

egablen.

tona.

zen und an der

..... 4 6

bis zur großen

enstraße, beide

..... 6 —

und Reichen-

..... 7 6

..... 9 —

..... 11 3

..... 7 6

..... 11 3

..... 7 6

..... 12 —

gegen. 15 —

n Koffer, welcher mit

1 Sgr. 6 Sgr. mehr.

sonstiges kleines Ge-

..... 1 Sgr. 6 Sgr.

aren Koffer.

stiges kleines Gepäc,

ein Koffer hat, 1 Sgr.

ung in Fällen, wo über

chte, über das zu lie-

chens, zu entscheiden.

ich zu dem Ende ver-

welchen der beerdigten

Demjenigen, der sie

st gewesen sind 6 Sgr.,

..... 1 Sgr.,

2. December 1830.)

e in der Stadt Altona

d. d. Schloß Gottorf,

Vergütung bewilligt:

einschlüssigen Gebäude,

..... 2 Sgr. 3 Sgr.

..... 3 —

..... 3 9

ch erstreckt 3 —

..... 4 6

..... 6 —

..... 7 6

sich dafelbst mit dem

nd wenn diese wirklich

es ist jedesmal eine

bedachten Vergütungen

fordern.

en mit den Miethern